



# Begeisterte Zuhörer forderten Zugaben

Konzert MGV Enzweiler feierte mit Gastchören

■ **Idar-Oberstein.** „Melodien für Jung und Alt“: Dieser Titel passte so recht zu dem, was die Chöre beim Sommerkonzert zum 115-jährigen Bestehen des MGV Enzweiler den zahlreichen Zuhörern in der ehemaligen Schulturnhalle in Enzweiler zu Gehör brachten. Vorsitzender Ralf Süsterhenn begrüßte viele Gäste, darunter den MGV Eintracht Sulzbach unter der Leitung von Ursula Marquis, den Knappenchor Bundenbach unter der Leitung von Franz-Josef Hoffmann und den neu gegründeten Kinderchor Hammerstein unter der Leitung von Maria Schukov.

Humorvoll und elegant führte Süsterhenn auch durch das Programm. Mit den Liedern „Zwischen Himmel und Erde“ und „Sing mit mir“, vorgetragen vom Gastgeberchor mit seinem Dirigenten Maxim Schukov, begann ein buntes Programm mit Liedvorträgen. Nach diesem Auftakt wurde nicht versäumt, einige Sänger für ihre langjährige Sängertätigkeit

zu ehren. Süsterhenn bedankte sich bei Marlies Grasmück und Gabriele Süsterhenn für 40 Jahre Singen im Chor. Werner Baumbauer und Willi Litz wurden für 60 Jahre Sängertätigkeit, Regina Fuck für 25 Jahre Vorstandsarbeit im Verein ausgezeichnet.

Der Frauenchor des MGV Enzweiler unter der Leitung von Maxim Schukov setzte das Programm mit den Liedern „Shenandoah“ und „Es war so schön mit Dir“ fort. Eine Premiere hatte anschließend der neu gegründete Kinderchor aus Hammerstein. Frisch, fröhlich und frei präsentierte er dem Publikum die Lieder „Shalala“, „Prober's mal mit Gemütlichkeit und „Everything at Once“, die mit viel Lob und Beifall belohnt wurden. Erst nach einer Zugabe durfte der Chor die Bühne verlassen. Im Anschluss konnte der Knappenchor Bundenbach sein Können unter Beweis stellen. Mit den Liedern „St. Barbara“, „Am Ufer“ und „Ilsebill“ begeisterten die Knappen.

## Nahe-Zeitung

Lokalausgabe der Rhein-Zeitung



Das 115-jährige Bestehen des MGV Enzweiler wurde mit einem Konzert gefeiert, dessen Programm viel Lebendigkeit ausstrahlte, was den Zuhörern sichtlich gefiel.

Foto: Hossler

Die Zuhörer dankten ihnen mit starkem Beifall. Gut aufgestellt und sehr präzise präsentierte auch der Männerchor Eintracht Sulzbach seine Beiträge „Lasst die Lieder hell erklingen“, „Überall auf der Welt“ und „Good News“. Mit diesen Liedvorträgen bildete der Chor einen würdevollen Abschluss des ersten Konzertabendteils. Das Publikum bedankte sich mit viel Applaus.

Nach der Pause leitete der Knappenchor Bundenbach mit „Humulus Lupulus“, dem jedermann bekannten „Bajazzo“, dem humor-

vollen Lied „Hans bleib da“ und „Ein Bier“ den zweiten Konzertteil ein. Unter großem Beifall wurde natürlich auch eine Zugabe von den Zuhörern gefordert. Danach folgte wiederum ein Beitrag des MGV Eintracht Sulzbach. Mit „Singen ist Leben“ und dem „Andalusischem Traum“, untermalt von Solist Eckard Fuchs, wurde ein weiterer Akzent an diesem Abend gesetzt. Ohne eine Zugabe durften auch diese Sänger die Bühne nicht vorher verlassen.

Temperamentvoll gab nun der Frauenchor Enzweiler sein Bestes.

Als Strandurlauber verkleidet, betraten die Frauen die Bühne und sangen das Lied „Itsy Bitsy“, das von einer Frau handelt, die einige Probleme mit ihrem schönen Bikini hat, und den bekannten Titel „Lollipop“. Nun kamen auch die Männer wieder hinzu. Mit „Schau, was Liebe ändern kann“, „Hallelujah“ und „Music Number One“ beendete der Gastgeberchor diesen Konzertabend. Mit der geforderten Zugabe „Kaiinka“ bedankte sich der MGV Enzweiler noch einmal bei seinen Gästen, die sichtlich begeistert waren.